



## PRESSE-INFORMATION

vom 20.04.2018

### EU-Regeln der neuen PSA-Verordnung sind jetzt ohne Ausnahme anzuwenden

#### Der Arbeitsschutzspezialist Niemann-Laes lud zum „PSA-Forum 2018“ und informierte über Sicherheitstrends

**Lüneburg.** Im Arbeitsschutz und speziell bei den Persönlichen Schutzausrüstungen (PSA) sind seit dem 21. April 2018 europaweit geänderte Vorschriften anzuwenden. Darauf wies der Arbeitsschutzspezialist Niemann-Laes im Rahmen seines *PSA-Forum 2018* am 12. April am Hauptsitz Lüneburg hin. 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Industrie informierten sich bei dem Technischen Händler, welche Neuerungen die PSA-Verordnung EU 2016/425 für sie mit sich bringt. Als Referent beantwortete Piero Salomone von der Firma Ansell zahlreiche Fragen. Darüber hinaus fokussierten fünf weitere Vortrags- und Dialogrunden auf innovative Anwendungen, die den Körperschutz unabhängig von der Rechtslage zukünftig mitbestimmen werden.

#### Nur EU-konforme Produkte im Angebot

„Wir wollen dafür sorgen, dass Betriebe mit Sicherheit gut laufen“, begründete Gastgeber Philipp Mitscherlich, Geschäftsführer der Niemann-Laes Industriebedarf GmbH, die Motive für die Ausrichtung des *PSA-Forum 2018*. „Als verantwortungsbewusster Partner stellen wir sicher, dass alle unsere Produkte der neuen PSA-Verordnung genügen“, sagte Mitscherlich. Er ermunterte die Anwesenden, sich intensiv beraten und einweisen zu lassen, denn nur passgenaue PSA könne die Mitarbeiter wirksam schützen.

„Bei einem Drittel aller Unfälle hätten Absturzsicherungen nach Einschätzung der Unfallermittler die Unfallfolgen wahrscheinlich mildern können“, erklärte denn auch Michael Nieländer von Honeywell in seinem Vortrag „PSA gegen Absturz“.



Situationsgerechte Arbeitsschutzmaßnahmen forderten auch Frank Ehlert von C + P Möbelsysteme für den Bürobereich und Gabriele Renner von pervormance international für Wärmearbeitsplätze über 26 Grad Celsius. Während Ehlert individuell anpassbare, ergonomische Möbel empfahl, stellte Renner High-Tech-Textilien vor, die den Körper durch Verdunstung kühl halten.

Dass Produkte erst mit der richtigen Organisation ihr Potential entfalten, zeigten Jan Raguse und René Noël am Beispiel eines ABUS-Dienstleistungstools zum Thema Lockout/Tagout auf. Modernste Hilfestellung, um die Arbeitssicherheit zu erhöhen, bietet auch die Virtual-Reality-App „Safetycheck VR“, die Tim B. Frank vorstellte. Sie wurde von VRtual X für Niemann-Laes und andere Arbeitsschutzspezialisten in der Kompass-Gruppe entwickelt.

### **Einkauf von PSA ist Vertrauenssache**

Weil PSA keine beliebige Handelsware ist, wirbt Niemann-Laes in Lüneburg, Kiel, Rostock und an einem neu bezogenen Standort in Bielefeld um das persönliche Vertrauen der Auftraggeber. Dazu zählen neue Schulungsangebote, beispielsweise die anlässlich des *PSA-Forum 2018* eröffnete Trainingsanlage zur Absturzsicherung. Ebenfalls gehört die ständige Optimierung des Serviceprogramms und des Kundenauftritts dazu, was sich äußerlich in der aktuellen Neugestaltung des Firmenlogos und im (bevorstehenden) Webseiten-Relaunch von [www.niemann-laes.de](http://www.niemann-laes.de) ausdrückt.

*ca. 2.900 Anschläge*

### Pressekontakt:

Verena Hoffmann

Telefon: 04131 / 221 19-19

E-Mail: [v.hoffmann@niemann-laes.de](mailto:v.hoffmann@niemann-laes.de)

*Über einen Abdruckbeleg als PDF oder per Post freuen wir uns.*

Pressefotos – weitere gern auf Anfrage:



Geschäftsführer Philipp Mitzscherlich begrüßte 25 Teilnehmer und sieben Referenten zum „PSA-Forum 2018“ bei Niemann-Laes in Lüneburg. Fotos: NL / Kollaxo



Die neue PSA-Verordnung der EU stellt die wichtigste rechtliche Neuerung der letzten Jahre im Arbeitsschutz dar. Fotos: NL / Kollaxo



Wie Virtual Reality und PSA zusammenpassen, erläuterte Referent Tim B. Frank.

*Die Verwendung im Zusammenhang mit dem Thema ist für redaktionelle Zwecke kostenfrei, sofern als Bildquelle „Foto: NL / Kollaxo“ angegeben wird.*



## Über die Industribedarf Niemann-Laes GmbH

Das im Jahr 1987 gegründete mittelständische Unternehmen Industribedarf Niemann-Laes GmbH ist ein technischer Großhandel im norddeutschen Raum und seit 2010 auch in der Region Ostwestfalen-Lippe vertreten. Mit derzeit 80 Mitarbeitern, eigenem Fahrzeugpark und Standorten in Bielefeld, Kiel, Rostock und Lüneburg bietet das Familienunternehmen fachgerechte Beratung im Bereich des Industriedarfs. Dank eines Bestands von rund 20.500 Artikeln im Niemann-Laes-Lager und nochmals etwa 58.000 Artikeln im Zentrallager können Bestellungen binnen 24 Stunden ausgeliefert werden.

### Industribedarf Niemann-Laes GmbH

**Lüneburg** Tel.: (04131) 22119-0  
**Niederlassung Kiel** Tel.: (0431) 61258  
**Niederlassung Bielefeld** Tel.: (0521) 9863288-0  
**Niederlassung Rostock** Tel.: (0381) 81129-02  
lueneburg@niemann-laes.de www.niemann-laes.de

Fax: (04131) 22119-39  
Fax: (0431) 62504  
Fax: (0521) 9863288-99  
Fax: (0381) 81129-01  
www.nlshop.de

### Bankverbindungen

Hamburger Sparkasse BIC HASPDEHHXXX  
Ostseesparkasse BIC NOLADE21ROS  
Lüneburger Sparkasse BIC NOLADE21LBG  
Volksbank Bielefeld BIC GENODEM1GTL

IBAN DE53 20050550 1280167733  
IBAN DE47 13050000 0201055287  
IBAN DE08 24050110 0065219750  
IBAN DE17 47860125 1052942600

### Geschäftsführung

Philipp Mitzscherlich  
Herbert Brindöpke  
HRB 200042 - Lüneburg  
USt.-Id.-Nr. DE 814 569 215

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Zu finden sind unsere AGB unter [www.niemann-laes.de](http://www.niemann-laes.de)